



Die Welt der LocoNet-Handregler inklusive FREMO Fredi, was die Box sicherlich auch für viele LocoNet-Freunde sehr interessant machen dürfte.

Tablet als weiteren Funkhandregler zu nutzen. Ebenso ist auf diesem Weg die Nutzung der WLAN-Maus von Roco möglich.

Über den Netzwerkanschluss kann die mc² jederzeit problemlos via Internet auf den neusten Softwarestand gebracht werden. Auf diesem Weg reicht TAMS in unregelmässigen Abständen kostenlos kleinere Korrekturen und vor allem diverse Funktionserweiterungen nach. So plant der Hersteller, 2022 das Z21-Protokoll nachzurüsten. Das hätte unter anderem den Vorteil, dass sofort die entsprechenden Apps für Android und iOS als weitere Funkhandregler auf dem Smartphones funktionieren würden. Allen voran die kostenlose Z21-

App von Roco oder die kostenpflichtige App DigiTrains Pro. Auch Rocos WLAN-Maus könnte direkt verwendet werden.

Eher ungewöhnlich ist die Audioschnittstelle. Über eine 2,5-mm-Klinkenbuchse lassen sich Audiogeräte anschliessen. Allerdings ist auch diese Funktion noch nicht freigeschaltet. Man darf gespannt sein, was TAMS hier alles vorhat. Und noch ein weiteres Ass hat TAMS im Ärmel. Intern ist in der mc² jetzt schon eine WLAN-Schnittstelle eingebaut. Diese will TAMS nächstens ebenfalls freischalten. Auch hier sind weitere Optionen denkbar, es bleibt spannend. Die TAMS mc² ist nicht nur eine der neusten Zentralen auf dem Markt, sondern be-

reits jetzt schon diejenige mit den meisten Anschlussmöglichkeiten. Auch im Bereich der Konfiguration und Bedienung bietet sie sehr viele innovative und hilfreiche Möglichkeiten, die ihresgleichen suchen. Durch ihre moderne Hardware- und Softwarearchitektur bietet sie eine perfekte Basis für viele weitere Erweiterungen und Innovationen. Das hat seinen Preis, immerhin kostet die Box weit über 500 Franken. Damit liegt sie aber durchaus im üblichen Rahmen, insbesondere falls man ihre umfassende Ausstattung betrachtet. Vor allem erhält man hier schon jetzt ein ausgereiftes und grundsolides Produkt, dessen Entwickler viele Jahre Erfahrung einfließen lassen. 